Objekt:	Rundbogenfragment, 2. Hälfte 12. Jh.
Museum:	Museum SchPIRA Kleine Pfaffengasse 20/21 67346 Speyer 06232 291971; 06232 142265 stadtarchiv@stadt-speyer.de
Sammlung:	Judaica (Dauerausstellung)
Inventarnummer:	E 01/11-514

Beschreibung

2001 wurden bei archäologischen Ausgrabungen etliche Fundstücke aus dem Synagogen-Schutt geborgen. Die sorgfältige Bearbeitung auf drei Seiten lässt vermuten, dass dieses Rundbogenfragment Teil der architektonischen Innenausstattung war. Die Bleiklammer auf der Oberseite verband es mit einem gleichartigen Element auf der linken Seite. Möglicherweise gehörte es zum oberen Abschluss der romanischen Bima. Von diesem Lesepult in der Mitte der Synagoge wurde aus der Tora vorgelesen. Da auf die Platzierung und das Aussehen der Bima allein durch Fehlstellen im Boden, wenige Vergleiche und dieses Rundbogenfragment geschlossen werden kann, bleibt jede Rekonstruktion des Innenraums der Synagoge hypothetisch.

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1150-1200
	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Speyer
[Geographischer Bezug]	wann	

	wer	
	wo	Synagoge Beith-Schalom (Speyer)
[Zeitbezug]	wann	500-1500
	wer	
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Juden in Deutschland
	wo	

Schlagworte

- Judentum

Literatur

- Historischer Verein der Pfalz - Bezirksgruppe Speyer (2004): Die Juden von Speyer. Speyer